

dds

DAS MAGAZIN FÜR MÖBEL UND AUSBAU



HANNAH WORK

Akkuwerkzeugen auf den Zahn geföhlt

BAUELEMENTE

Von smarten Fenstern und Türen, die auch in Feuchträumen bestehen

MÖBEL UPCYCLING

Sauber aufgewertet: Gebrauchte Möbel mit Label und Geschichte

SCHLEIFTECHNIK

Wenn der Cobot die Monotonie des Schleifens durchbricht

Spezialist mit Profil

Mit einem Sortiment von über 5500 verschiedenen Profilen ist GfA einer der führenden Anbieter von Dichtungen auf dem Markt. Schreiner und Fensterbauer beliefert der Spezialist über den Fachhandel mit Mengen ab fünf Metern.



15 von 5500: GfA verfügt über ein riesiges Dichtungsportfolio. »made in Germany«

Fotos: GfA

DICHTUNGEN aller Art sind das Metier der GfA Dichtungstechnik GmbH in Marxen bei Hamburg. Dichtungen für Haus- und Zimmertüren, Stahlzargen, Holz-, Alu- und Kunststoffenster, Möbel und Trennwände, Rolläden, Raffstores und, und, und ...

Rund 1,25 Millionen Kilometer Profile aus Weich-PVC, TPE-S, TPE-V und Silikonkautschuk hat das Unternehmen am Lager. Damit kann das Team um Geschäftsführer Lars Hagemeier flexibel und schnell auf individuelle Kundenanforderungen reagieren. Dank eines eigenen Werkzeugbaus sind Sonderanfertigungen bereits ab 200 Laufmeter möglich. GfA produziert in Marxen auf einer Fläche von mehr als 5000 m². Über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern

sich nicht nur um die Produktion, sondern stellen auch eine umfassende Beratung und schnelle Lieferung sicher. Der Vertrieb erfolgt zum Handwerk hin in der Regel über den Baubeschlagfachhandel. Industriekunden z.B. aus dem Trennwandbereich, beliefert GfA auch direkt.

Das Außendienstteam unterstützt Kunden vor Ort bei der Auswahl und Anpassung der passenden Dichtungslösungen und bietet technische Betreuung, um eine enge und effiziente Zusammenarbeit zu gewährleisten. Ein WhatsApp-Service indes erlaubt es allen Kunden, Fotos von benötigten Dichtungsprofilen per Smartphone an GfA zu senden, um schnell Hilfe zu erhalten. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, ein Muster der Dichtung zu erhalten, um Farbe, Form und Passgenauigkeit zu überprüfen. -HJG

STECKRIEF

GfA Dichtungstechnik GmbH

21439 Marxen bei Hamburg
Tel.: (04185) 5840-0

www.gfa-dichtungen.de



GfA-Firmengelände in Marxen bei Hamburg: Mehr als 100 Mitarbeitende sind hier tätig



Der Dichtungsspezialist versteht sich als Problemlöser und liefert ab fünf Meter Bestellmenge

Häufige Fragen rund um das Thema Dichtungen

Was ist der Unterschied zwischen TPE und EPDM/APTK?

Stark vereinfacht kann man sagen, dass es sich bei TPE um eine Werkstoffgruppe handelt, die aus einem Mix aus PVC und EPDM/APTK besteht. TPE kann mit geringem Aufwand zu Ecken bzw. Rahmen verschweißt werden, während die Verarbeitung von EPDM/APTK aufwendiger ist. TPE hat keine Auswaschung, die zu Verfärbungen von Kontaktflächen führt, d.h. es hinterlässt keine schwarzen Streifen. Zudem bietet der Werkstoff nahezu die gleiche Farbvielfalt wie PVC.

Welche Dichtungsmaterialien sind verschweißbar?

Ecken und Rahmen aus den TPE und PVC können verschweißt werden.

Sind geschweißte oder ausgeklinkte Ecken besser?

Ausgeklinkte Ecken sind die schnellere Lösung. Wir empfehlen für den Einsatz in Holzfenstern geschweißte Rahmen oder Ecken.

Wo werden vorgefertigte Dichtungsecken eingesetzt?

Bei der Sanierung von Kunststoff- und Alufenstern, in denen vorher Dichtungen mit vulkanisierten Ecken vorhanden waren sind vorgefertigte Dichtungsecken eine gute Problemlösung. Vor allem dann, wenn es sich um viele unter-



Vorgefertigte, verschweißte Dichtungsecken von GfA

schiedliche Fenstergrößen handelt, und verschweißte Rahmen zu aufwendig sind.

Soll bei Zimmertüren die Ecke gestoßen oder auf Gehrung geschnitten werden?

Das ist Geschmacksache. Da sich Dichtungen generell mit einer Zange schlecht auf Gehrung schneiden lassen, läuft die Dichtung meist oben durch, und Senkrechten stoßen von unten dagegen.

Kann man Dichtungen überstreichen?

Grundsätzlich sollte es vermieden werden Dichtungen zu überstreichen. Farben, Öle, Verdüner etc. können Schäden am Profil verursachen. Überstrichene Dichtungen sollten ersetzt werden.

Wie lange halten Dichtungen?

Dichtungen sind ein Verschleißartikel. Nach 10 bis 15 Jahren sollten sie ausgetauscht werden, da die Rückstellfähigkeit nicht mehr gegeben ist. Undichte Fenster sind die Folge. GfA bietet für so ziemlich jedes Fenster Ersatzdichtungen an, auch wenn die Falzlufte mittlerweile etwas größer ist.



Auf den eigenen Extruderanlagen können auch Sonderanfertigungen realisiert werden



GfA-Geschäftsführer Lars Hagemeier: »Größtes Dichtungsportfolio made in Germany«



RALMO[®] Anschlussflansch einteilig

Geprüftes System für Stauwasserdichtigkeit bei bodentiefen Elementen nach ift-Richtlinie MO-01/1 2007-01 druckwasserdichtes Abdichtungssystem und ÖNORM B3691/3692.



Nutzen Sie unser 16er-Set mit Systemkebstoff und passenden Schrauben!



- Selbstklebendes Bitumendichteelement.
- Schraubbare Kunststoffleiste mit Hohlkehle. Die Hohlkehle gewährleistet, dass genügend Klebedichtstoff **RALMO[®]-Montage FIX ALL SEASONS** den Anschluss perfekt abdichtet und somit stauwasserdicht bleibt.
- Eine Anschlussbreite von ≥ 50 mm am Element ist nicht mehr notwendig. Dies wird durch den RALMO[®]-Anschlussflansch kompensiert.



www.ralmont.de



RALMONT GmbH

Pavelsbacher Str. 17 · 92361 Berggau
Tel. +49 (0) 9181-516 40-20 · Fax -21
info@ralmont.de
info@ralmont-ptw-austria.at

**Dichtstoffe – PUR Schäume
Montagezubehör**